

Verbesserte Versorgung neurologischer und psychischer Erkrankungen -Strukturvertrag im Gebiet der KV-Nordrhein-

Gereon Nelles, Köln

Zielsetzung des Projekts: Intensivierte ambulante Komplexbehandlung



- Gestufte und koordinierte Versorgung von Menschen mit psychischen und neurologischen Erkrankungen
- Hohe Zuwendungsdichte in versorgungskritischen Situationen
- Frühzeitige Feststellung des Versorgungsbedarfs, durch Vernetzung aller relevanten Akteure zeitnahe, bedarfsgerechte und koordinierte Behandlung



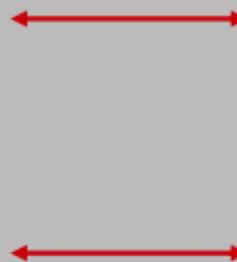
- ✓ Bessere Patientenversorgung (Steuerung, schnellerer Zugang)
- ✓ Zusätzliche Leistungen (Gruppen, Edukationstraining, Case-Management)
- ✓ Vergütung komplexer Leistungen (z.B. ambulante Schubtherapie, Krisenintervention)
- ✓ Netzwerkbildung mit besserer Kommunikation

Projektstruktur

Lenkungsausschuss



- SpiZ
- BVDN
- BDN
- BVDP
- DPtV



Förderung durch den Innovationsfonds für eine Laufzeit von 4 Jahren



Laufzeit und Umfang

Beginn April 2017, Erste Einschreibung Patienten 1.10.2017

Letzte Neueinschreibung 30.9.2020

Letzter Tag Versorgung innerhalb NPPV 31.12.2020

Evaluation/Abschluss Projekt bis 31.3.2021

Gesamtes Fördervolumen bis zu 12,9 Mio Euro

400-800 teilnehmende Ärzte/Psychotherapeuten

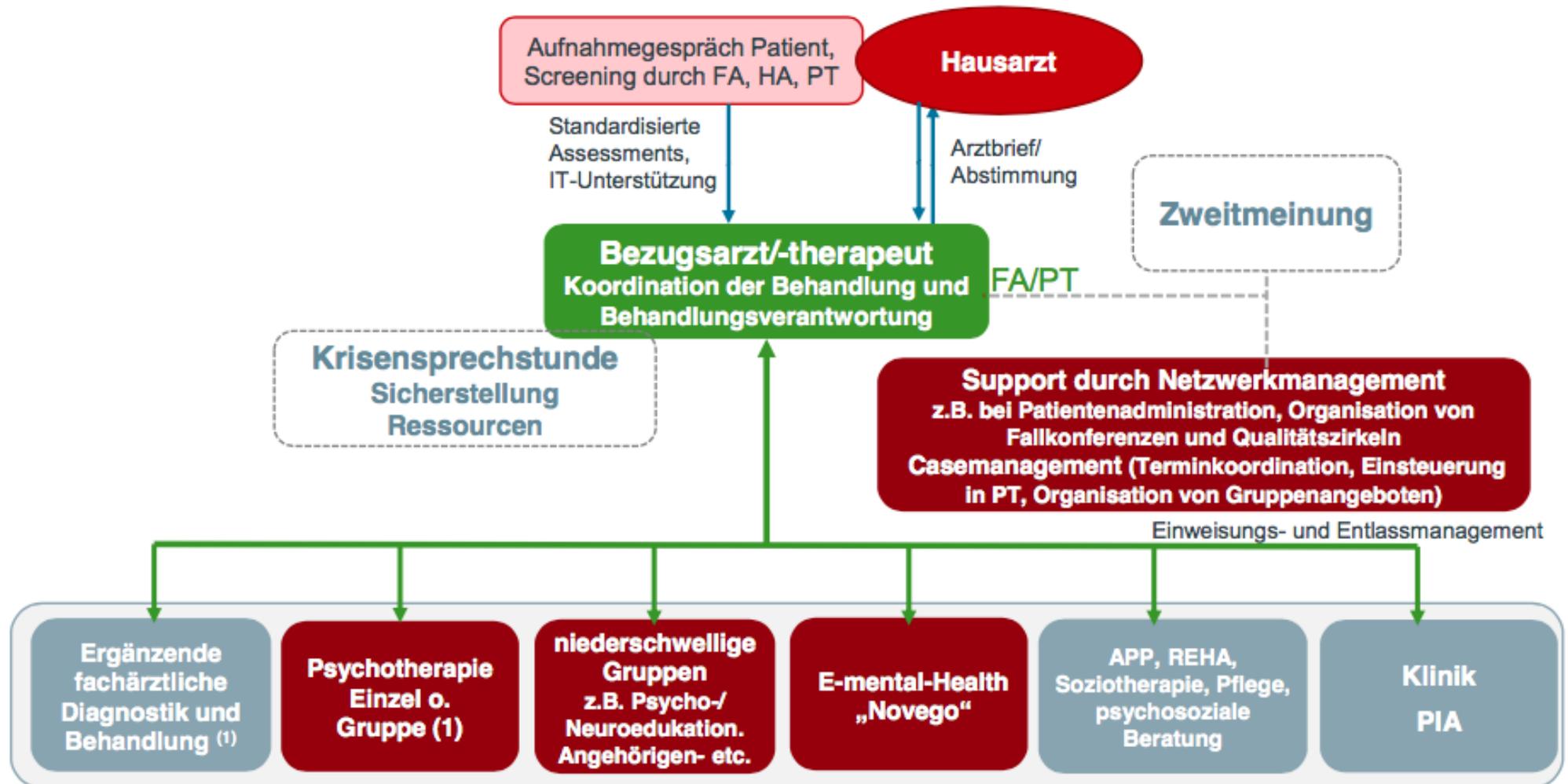
Teilnehmende Patienten

14.000 teilnehmende Patienten geplant

Patienten mit hohem (insb. auch koordinativem) Versorgungsbedarf im Fokus:

- Affektive Störungen (inkl. Depression)
- Psychosen (inkl. manischer Episode und bipolarer affektiver Störung)
- komplexe Traumafolgestörungen
- Hirnorganisches Syndrom (inkl. Demenz)
- Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Schlaganfall

NPPV als Behandlungsschema



Für jede Diagnose sind Einschreibekriterien und mögliche Behandlungsmodule definiert

Erkrankungsbild	ICD	Einschreibevoraussetzungen	Einschreibedauer	Module
Multiple Sklerose	G35	gesicherte Diagnose	unbegrenzt	Niederschwellige Gruppenangebote (bspw. Fatigue, Coping, Neuroedukation)
Morbus Parkinson	G20-G22	gesicherte Diagnose	unbegrenzt	Psychiatrische Facharztbehandlung/ Psychotherapie
Schlaganfall	I63-I64	gesicherte Diagnose	unbegrenzt	Psychotherapie
Depression	F32.2 / F32.3 F41.2 F33.2 / F33.3	AU größer 3 Wochen (o. vergleichbar z.B. bei Rentnern) oder Klinikbehandlung droht	1 Jahr	Niederschwellige Gruppenangebote (bspw. Psychoedukation, Neurotraining)
Schizophrenie, schizotype und wahnhaftige Störungen / Bipolare Störungen	F2 (alle) F30.x / F31.x	gesicherte Diagnose	unbegrenzt	Angehörigenberatungsgruppen
Demenz	F0 (alle)	Nicht in stationärer Pflege	unbegrenzt	Psychotherapie
Komplexe Traumafolgestörungen	Mind. 3 der folgenden Diagnosen:	F1, F3, F40, F41, F44, F45, F50, F60.3	2 Jahre	E-mental-health (Novego)

Unterstützung durch Koordinationsstelle und Netzwerkmanagement

Netzwerkaufbau

Akquirieren neuer Netzwerkpartner (Ärzte, Psychotherapeuten)

Bereitstellung weiterer Angebote



Schulung



Schulung der Versorgungsprozesse bei den Leistungserbringern

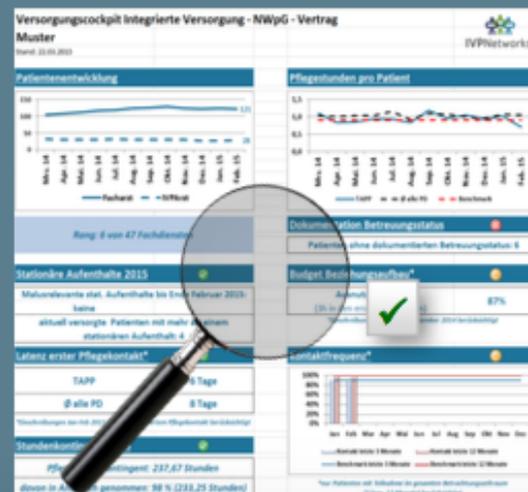
- Persönlich
- Schulungshandbücher
- Online-Schulungen

Umsetzung der Versorgungskonzepte bei/mit Leistungserbringern vor Ort

Qualitätsmanagement / Controlling

Kontinuierliches Qualitätsmonitoring und dokumentiertes Feedback (Cockpits)

Durchführung regelmäßiger regionaler und überregionaler Qualitätszirkel



Support Koordinationsstelle

Regelmäßige administrative Unterstützung in allen Belangen rund um die prozessualen & vertraglichen Themen

Organisation von Fallkonferenzen und Qualitätszirkeln

Casemanagement (Terminkoordination, Organisation von Gruppenangeboten)

Bereitstellung NPPV Hotline (Servicezeiten Montag-Freitag 9-17 Uhr)

Etablierung niedrigschwelliger Gruppenangebote zentrales Anliegen



Gruppen: Fatigue, Coping, Neuroedukation, Psychoedukation, Neurotraining, Angehörigenberatungsgruppen